



BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES GEMEINDEAUSSCHUSSES

VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA GIUNTA COMUNALE

GEGENSTAND

OGGETTO

Erweiterungszone "Mooswiese I" – Endgültige Genehmigung der 28. Abänderung des Durchführungsplans

Zona di espansione "Mooswiese I" – Approvazione definitiva della 28. modifica al piano di attuazione

SITZUNG VOM – SEDUTA DEL

UHR – ORE

29.06.202617:00

Nach Erfüllung der im Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Delueg Patrick

Bürgermeister – Sindaco

Dorfmann Christian

Gemeindereferent – Assessore

Unterfrauner Adelheid

Vize-Bürgermeisterin – Vicesindaca

Unterfrauner Hedwig

Gemeindereferent – Assessore

Waldboth Dietmar

Gemeindereferent – Assessore

abwesend entschuldigt assente giustificato	abwesend unentschuldigt assente ingiustificato	Nimmt mittels Fernzugang teil Prende parte in modalità remota

Ihren Beistand leistet die Gemeindesekretärin, Frau

Assiste la Segretaria Comunale, Signora

Niederbrunner Petra

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Frau/Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti la Signora/il Signor

Delueg Patrick

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

Gegenstand: Erweiterungszone "Mooswiese I" – Endgültige Genehmigung der 28. Abänderung des Durchführungsplans

Die Gemeindesekretärin Petra Niederbrunner in Ermangelung des Verantwortlichen im Rahmen ihrer Zuständigkeiten erklärt mit der digitalen Signatur des gegenständlichen Beschlusses ihr vorhergehendes positives Gutachten hinsichtlich der fachlichen Ordnungsmäßigkeit im Sinne der Art. 185 und 187 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R. G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2) zur Vorlage des gegenständlichen Beschlusses erteilt zu haben.

Vorausgeschickt, dass mit Ausschussbeschluss Nr. 99 vom 22.06.1984 der Durchführungsplan für die Erweiterungszone „Mooswiese I“ genehmigt wurde - endgültig genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 6334 vom 19.11.1984;

Mit Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 474 vom 17.11.2025 wurde die letzte Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone C2 – Erweiterungszone „Mooswiese I“ genehmigt.

In der Gemeinde Feldthurns wurde von Kerschbaumer Konrad am 17.03.2026 – Prot. Nr. 5242 - ein Antrag um Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone C2 Erweiterungszone „Mooswiese I“ K. G. Feldthurns hinterlegt.

Dieser Antrag sah folgende Abänderung vor:

Die Antragsteller beabsichtigen die bereits bestehenden Überdachungen der Terrassen bis an die gemeinsame Grundstücksgrenze zu erweitern. Dabei soll eine leichte Stahl-Glaskonstruktion unmittelbar an/auf der Grenzmauer abgestützt werden. Dieser Umstand ist maßgeblich für die Abänderung des bestehenden Durchführungsplanes, welche lediglich die Anpassung der Baurechtsfläche betrifft.

Die Gemeindekommission für Raum und Landschaft hat in ihrer Sitzung vom 24.03.2026 hierfür einstimmig ein positives Gutachten mit folgenden Auflagen erteilt:

- Die Baurechtsgrenze für „überdachte Terrasse Höhe max. 3,2 Meter“ muss einerseits näher definiert werden und zwar ausschließlich für die Errichtung von abgestützten Glasüberdachungen und andererseits muss die Baurechtsfläche in Beachtung von Art. 873 des Zivilgesetzbuches den gesamten baulichen Zwischenraum zwischen den BB.pp. 671 und 672 der KG. Feldthurns ausfüllen. Folglich muss die so entstehende Baurechtsfläche auch durch beide Grundeigentümer gleichzeitig bebaut werden.
- Die Unterlagen müssen entsprechend überarbeitet werden, wobei alle Eigentümern der BB.pp. 671 und 672 der K.G. Feldthurns zum Einverständnis die Unterlagen gemeinsam mit gegenständlichen Gutachten unterzeichnen müssen.
- Hinweis bzw. Auszug aus dem Art. 873 des ZGB: Bauten auf aneinandergrenzenden Grundstücken müssen, wenn sie nicht eine Einheit bilden oder Anbauten sind, in einem Abstand von nicht weniger als drei Metern gehalten werden
- Die Unterlagen sind wie folgt zu hinterlegen bzw. zu ergänzen:
 1. es muss ein eigenes Dokument des Rechtsplanes „Bestand“, „rot/gelb“ und „Endstand“ hinterlegt werden; Hierfür muss ebenso eine Papierkopie im Maßstab von 1:200 im Bauamt hinterlegt werden;
 2. aufgrund der Änderung der Durchführungsbestimmungen müssen diese

Oggetto: Zona di espansione "Mooswiese I" – Approvazione definitiva della 28. modifica al piano di attuazione

La segretaria comunale Petra Niederbrunner dichiara in mancanza del responsabile in relazione alle sue competenze con la firma digitale del presente atto di avere dato il previo parere positivo in ordine alla regolarità tecnico-amministrativa ai sensi degli artt. 185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L. R. del 3 maggio 2018, n. 2) relativamente alla bozza della presente delibera.

Premesso che con delibera della Giunta comunale n. 99 del 22.06.1984 è stato approvato il piano di attuazione per la zona di espansione „Mooswiese I“ - approvato definitivamente con delibera della Giunta Provinciale n. 6334 del 19.11.1984;

Con delibera della giunta Comunale n. 474 del 17.11.2025 è stata approvata l'ultima modifica al piano di attuazione della zona residenziale C2 – zona di espansione “Mooswiese I”.

In data 17.03.2026 – prot. n. 5242 - al comune di Velturno è stata presentata da Kerschbaumer Konrad una richiesta per una modifica al piano di attuazione della zona residenziale C2 zona di espansione “Mooswiese I” C. C. Velturno.

La domanda riguarda la seguente variazione:

I richiedenti intendono estendere le coperture già esistenti delle terrazze fino al confine comune. A tal fine, è prevista la realizzazione di una struttura leggera in acciaio e vetro che poggerà direttamente sul muro di confine. Questa circostanza è determinante per la modifica del piano di attuazione esistente, che riguarda esclusivamente l'adeguamento della superficie edificabile.

Nella seduta del 24.03.2026, la commissione comunale per il territorio e il paesaggio all'unanimità ha dato un parere positivo con condizioni:

- Il limite del diritto edificatorio per la “terrazza coperta altezza max. 3,2 metri” deve, da un lato, essere definito in modo più preciso esclusivamente per la realizzazione di coperture in vetro sostenute e, dall'altro lato, la superficie del diritto edificatorio, nel rispetto dell'art. 873 del Codice Civile, deve occupare l'intero spazio edificabile tra le pp.ed. 671 e 672 del C.C. Velturno. Di conseguenza, la superficie del diritto edificatorio così risultante dovrà essere edificata contemporaneamente da entrambi i proprietari dei fondi.
- La documentazione deve essere adeguatamente rielaborata; tutti i proprietari delle pp.ed. 671 e 672 del C.C. Velturno dovranno sottoscrivere per accettazione la documentazione insieme al presente parere.
- Avvertenza / estratto dell'art. 873 del Codice Civile: le costruzioni su fondi confinanti, se non costituiscono un'unica costruzione o non sono in aderenza, devono essere mantenute a una distanza non inferiore a tre metri.
- La documentazione deve essere depositata e integrata come segue:
 1. deve essere depositato un documento separato del piano giuridico con lo stato “esistente”, “rosso/giallo” e “stato finale”; a tal fine deve essere depositata presso l'ufficio tecnico anche una copia cartacea in scala 1:200;
 2. a causa della modifica delle norme di attuazione,

ebenfalls vollständig als eigenes Dokument „Bestand“, „rot/gelb“ und „Endstand“ hinterlegt werden;

3. Die Unterlagen sind zudem in DWG bzw. Word Format zu hinterlegen.

Am 17.04.2026 – Prot. Nr. 7764 wurden die von Dr. Arch. Uwe Bacher überarbeiteten Unterlagen, welche die Auflagen des Gutachtens der Gemeindekommission für Raum und Landschaft berücksichtigen, in der Gemeinde hinterlegt.

Am 11.05.2026 – Prot. Nr. 8460 wurde das positive Gutachten mit dem Einverständnis aller Eigentümer der BB.pp. 671 und 672 der K.G. Feldthurns, welche die Auflagen des Gutachtens der Gemeindekommission für Raum und Landschaft berücksichtigen, in der Gemeinde hinterlegt.

Von der Servicestelle für Raum und Landschaft wurden bei den Durchführungsbestimmungen zu den vorherigen genehmigten Abänderungen einige Formfehler festgestellt. Daher werden die Durchführungsbestimmungen von Amtswegen abgeändert und den technischen Unterlagen beigelegt.

Nach Einsicht in den Art. 60 des L.G. vom 10.07.2018 Nr. 9, welcher das Genehmigungsverfahren für Durchführungsplänen als auch für Abänderungen regelt.

Nach Einsicht in den Ausschussbeschluss Nr. 223 vom 11.05.2026, mit welchem das Verfahren zur Abänderung des Durchführungsplanes der Erweiterungszone „Mooswiese I“ gemäß den von Dr. Arch. Uwe Bacher überarbeiteten technischen und graphischen Unterlagen eingeleitet wurde.

Der Durchführungsplan wurde gemäß Art. 60 Abs. 2 des L.G. vom 10.07.2018, Nr. 9 i.G.F. für die Dauer von 30 Tagen auf der Amtstafel der Gemeinde als auch im Südtiroler Bürgernetz veröffentlicht.

Während der Hinterlegungsfrist sind keine Stellungnahmen bei der Gemeinde eingebracht worden.

Nach Einsicht in den Art. 60 Abs. 7, kann der Gemeindeausschuss die Abänderung des Durchführungsplanes genehmigen, sofern die Gemeindekommission für Raum und Landschaft diesen einstimmig gutgeheißen hat.

Nach Einsicht in das Protokoll der Gemeindebaukommission vom 24.03.2026 wird festgestellt, dass ein einstimmiges positives Gutachten (mit Auflagen) vorliegt. Ebenso wurden im Veröffentlichungszeitraum keine Einwände vorgebracht.

In Erachtung des öffentlichen Interesses an der Durchführungsplanänderung, mittels welcher eine sinnvolle Besiedlung der Zone deutlich verbessert werden kann.

Nach Einsicht in:

- die von Dr. Arch. am 17.04.2026 – Prot. Nr. 7764 hinterlegten, überarbeiteten Unterlagen betreffend obige Abänderung;
- Das am 11.05.2026 hinterlegte positive Gutachten mit dem Einverständnis aller Eigentümer der BB.pp. 671 und 672 der K.G. Feldthurns.
- In den Art. 60 des L.G. vom 10. Juli 2018 Nr. 9 i.G.F.
- die positiven Gutachten im Sinne der Art. 185 und 187 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R. G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2);
- den Haushaltsplan und den Arbeitsplan des laufenden Jahres;
- die Satzung dieser Gemeinde;
- den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen

anche queste devono essere depositate integralmente come documento separato con lo stato “esistente”, “rosso/giallo” e “stato finale”;

3. inoltre, la documentazione deve essere depositata in formato DWG e Word.

In data del 17.04.2026 – prot. n. 7764, è stata depositata in Comune la documentazione rielaborata dall'arch. dott. Uwe Bacher, che tiene conto delle condizioni della perizia della commissione comunale per il territorio e il paesaggio.

In data del 11.05.2026 – prot. n. 8460, è stata depositata in Comune il parere positivo, con il consenso di tutti i proprietari delle pp.ed. 671 e 672 del C.C. Velturmo, che tiene conto delle condizioni della perizia della commissione comunale per il territorio e il paesaggio.

Il Front Office per le pratiche edilizie e paesaggistiche ha riscontrato alcuni vizi formali nelle norme di attuazione relative alle modifiche precedentemente approvate. Pertanto, tale norme saranno modificate d'ufficio e allegate alla documentazione tecnica.

Visto l'art. 60 della L.P. del 10.07.2018, n. 9, che regola la procedura di approvazione di piani di attuazione nonché le modifiche relative.

Vista la delibera della Giunta n. 223 del 11.05.2026, con la quale è stato avviato il rispettivo procedimento della modifica al piano di attuazione della zona di espansione “Mooswiese I” secondo la documentazione tecnica e grafica predisposta dall'arch. dott. Uwe Bacher.

Il piano di attuazione è stato pubblicato ai sensi dell'art. 60 della L.P. 10.07.2018, n. 9 i.v. per la durata di 30 giorni sull'albo pretorio del Comune e sulla Rete Civica dell'Alto Adige.

Durante il termine di deposito non sono state presentate osservazioni al Comune.

Secondo l'art. 60 co. 7, la giunta comunale può approvare le modifiche al piano di attuazione, a condizione che la commissione comunale per il territorio e il paesaggio abbia dato il suo benestare all'unanimità al suddetto piano.

Visto il protocollo della commissione edilizia del 24.03.2026 e constatato che sussiste un parere positivo unanime (con condizioni). Inoltre non sono stati presentati osservazioni nel periodo di pubblicazione.

Ritenuto l'interesse pubblico della modifica al piano di attuazione, mediante la quale si popola meglio la zona.

Visti:

- la documentazione rielaborata dall'arch. dott. Uwe Bacher, presentata in data 17.04.2026 – prot. n. 7764 concernente la suddetta modifica;
- Il parere positivo depositato in data 11.05.2026 con il consenso di tutti i proprietari delle pp.ed. 671 e 672 del C.C. Velturmo.
- l'art. 60 della L.P. 10 luglio 2018. n. 9 i.v.
- i pareri positivi ai sensi degli artt. 185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L. R. del 3 maggio 2018, n. 2);
- il bilancio preventivo ed il piano operativo corrente;
- lo Statuto di questo Comune;
- il Codice degli enti locali della Regione autonoma

b e s c h l i e ß t

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

einstimmig, bekundet durch Handzeichen,

- 1) Die gegenständliche 28. Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone C2 Erweiterungszone „Mooswiese I“ K. G. Feldthurns, wie in den Prämissen näher beschrieben, endgültig zu genehmigen;
- 2) es wird Bezug genommen auf die am 17.04.2026 von Dr. Arch. Uwe Bacher überarbeiteten Unterlagen, welche wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden, wenn auch materiell nicht beigefügt;
- 3) den Bürgermeister mit der Durchführung aller weiteren Obliegenheiten gemäß Art. 60 des L.G. vom 10.07.2018, Nr. 9 i.g.F. zu betrauen;
- 4) Es wird festgehalten, dass gegenständlicher Beschluss keine Ausgabe zu Lasten der Gemeinde mit sich bringt und daher keine Haushaltsanstaltung notwendig ist.

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums seiner Veröffentlichung von 10 Tagen Einspruch beim Gemeindeausschuss und innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit desselben beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Art. 119 und 120, G.v.D. Nr. 104/2010), für Wahlhandlungen gelangen die Art. 126-132 des G.v.D. Nr. 104/2010 zur Anwendung.

LA GIUNTA COMUNALE

d e l i b e r a

ad unanimità di voti, espressi per alzata di mano,

- 1) di approvare definitivamente la 28. modifica al piano di attuazione della zona residenziale C2 zona di espansione “Mooswiese I” C. C. Velturmo, come specificato nelle premesse;
- 2) si fa riferimento alla documentazione rielaborata presentato il 17.04.2026 dall'Arch. Dott. Uwe Bacher, che forma parte essenziale della presente deliberazione, anche se non materialmente allegata e di farsi propria questa documentazione;
- 3) di incaricare il sindaco pro tempore con l'espletamento degli obblighi imposti dell'art 60 della L.P. del 10.07.2018, n. 9 i.v.;
- 4) Si da atto che la presente delibera non comporta alcuna spesa a carico del Comune e quindi non risulta nessun'imputazione in bilancio.

Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione alla giunta comunale entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni e entro 60 giorni dall'esecutività della stessa può essere presentato ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa di Bolzano. Nell'ambito dell'affidamento pubblico il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (art. 119 e 120 Decreto legislativo n. 140/2010), per atti riguardanti le elezioni vengono applicati gli artt. 126-132 del Decreto legislativo n. 104/2010.

digital signiertes Dokument - documento firmato digitalmente

DER BÜRGERMEISTER – IL SINDACO
Delueg Patrick

DIE GEMEINDESEKRETÄRIN – LA SEGRETARIA COMUNALE
Niederbrunner Petra